

Nr. 24/2013 (30.10.2013)

PRESSEMITTEILUNG

Medaille für Naturwissenschaftliche Publizistik geht an Roland Wengenmayr und Dr. Thomas Bührke



Bad Honnef, 30. Oktober 2013 – Am 8. November 2013 verleiht die Deutsche Physikalische Gesellschaft (DPG) Roland Wengenmayr und Dr. Thomas Bührke die Medaille für Naturwissenschaftliche Publizistik. Diese Auszeichnung erhalten Persönlichkeiten, die zur Verbreitung naturwissenschaftlich-physikalischen Denkens im deutschsprachigen Raum in hervorragender Weise beitragen.

„Im Bereich Vermittlung von Informationen sehen wir uns einer rasanten Entwicklung gegenüber. ‚Wissen‘ kommt uns täglich und auch in anderen zeitlichen Abständen ins Haus, also wöchentlich, monatlich, halbjährlich und in Jahresausgaben. Den beiden Preisträgern gelingt es, in ständigem Kontakt mit kompetenten Wissenschaftlern neuere Entwicklungen im Blick zu behalten. Ihre langjährige Erfahrung als Buchautoren und Verfasser eigener Einzelbeiträge in allen Bereichen der Wissensvermittlung kommt ihnen dabei zugute. Sie liefern ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie man sich in einer verwirrenden Informationslandschaft sehr erfolgreich behaupten kann, und diese Leistung wird mit der Verleihung der Medaille für Naturwissenschaftliche Publizistik zu Recht gewürdigt“, sagt Physiker und Laudator Prof. Hinrich Meyer, Universität Wuppertal und DESY Hamburg.

Die Auszeichnung besteht aus einer Medaille aus Silber sowie einer Urkunde. Mit der Würdigung bringt die DPG ihre besondere Sympathie und Unterstützung für solche Art der Wissensvermittlung zum Ausdruck. Zu den bisherigen Preisträgern zählen u. a. Peter Lustig, Harald Lesch, Ranga Yogeshwar und die „Sendung mit der Maus“.

Die Medaille für Naturwissenschaftliche Publizistik wird traditionell am Tag der DPG im Physikzentrum Bad Honnef, dem Hauptsitz der DPG, im Rahmen einer besonderen Feierlichkeit für geladene Gäste verliehen.

Hinweis für die Redaktionen: Die Preisverleihung ist eine geschlossenen Veranstaltung. Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen.

Infos: <http://www.dpg-physik.de/preise/preistraeger2013.html#Medaille für Naturwissenschaftliche Publizistik>

Die Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. (DPG), deren Tradition bis in das Jahr 1845 zurückreicht, ist die älteste nationale und mit über 62.000 Mitgliedern auch größte physikalische Fachgesellschaft der Welt. Als gemeinnütziger Verein verfolgt sie keine wirtschaftlichen Interessen. Die DPG fördert mit Tagungen, Veranstaltungen und Publikationen den Wissenstransfer innerhalb der wissenschaftlichen Gemeinschaft und möchte allen Neugierigen ein Fenster zur Physik öffnen. Besondere Schwerpunkte sind die Förderung des naturwissenschaftlichen Nachwuchses und der Chancengleichheit. Sitz der DPG ist Bad Honnef am Rhein. Hauptstadtrepräsentanz ist das Magnus-Haus Berlin. Website: www.dpg-physik.de